



# Beschlussvorlage

BV-Nummer	Datum	Aktenzeichen
<b>1608/II/66.2/2023</b>	17.01.2023	II/66.2 Ki

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
<b>Verkehrsausschuss</b>	<b>07.02.2023</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Hauptausschuss</b>	<b>27.03.2023</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Stadtrat</b>	<b>24.04.2023</b>	<b>öffentlich</b>

Beratungsgegenstand **Parkraumkonzept**

## **Beschlussvorschlag:**

In Anlehnung an das vorgestellte Parkraumkonzept, sind von der Verwaltung Einzelmaßnahmen zu entwickeln und umzusetzen. Das Parkraumkonzept bildet den Rahmen und die Zielvorgabe die, entsprechend den Empfehlungen aus dem Verkehrsentwicklungsplan (VEP) für diesen Bereich, bis 2030 umzusetzen sind.

Als erste Einzelmaßnahmen werden beschlossen:

- die Einführung von Bewohnerparken in den Bereichen Exerzierplatz; Innenstadt Süd; Gerbergasse und Horeb (Bergstraße bis Steilgasse)
- die Ausarbeitung eines neuen Bewirtschaftungskonzeptes und dessen Umsetzung zur Einführung der Mehrwertsteuerpflicht zum 01.01.2025
- die Einberufung eines Runden Tisches zur Erarbeitung von Lieferzonen im Innenstadtbereich

## **Begründung:**

Im Rahmen des neu aufgestellten Verkehrsentwicklungsplanes (VEP), wurden Maßnahmen festgeschrieben, mittels derer die städtebaulichen Nutzungsansprüche und die verkehrlichen Erreichbarkeitsaspekte bei künftigen Verkehrsprojekten berücksichtigt werden sollen. Ziel des VEP ist unter anderem, die bisherige Dominanz des motorisierten Individualverkehrs zugunsten anderer Verkehrsarten und neuer Nutzungsmöglichkeiten des öffentlichen Raumes in gewissen Grenzen zu reduzieren und hierdurch zu einer ganzheitlichen Verkehrs- und Mobilitätsentwicklung für Pirmasens zu gelangen. Ein neues Parkraumkonzept stellt dabei eine „Schlüsselmaßnahme“ dar, welches einen systematischen Beitrag zur Entwicklung des Handlungsfeldes „KFZ-Verkehr“ liefern soll.

Im Jahr 2021 wurde das Büro Planersocietät aus Karlsruhe mit der Erstellung eines Parkraumkonzeptes beauftragt. Dieses Konzept wurde in der Stadtratssitzung am 12.12.2022 vorgestellt und beinhaltet entsprechende Maßnahmenempfehlungen. Diese sollen von der Verwaltung weiter ausgearbeitet und in den kommenden Jahren sukzessive umgesetzt werden.

Als erste Maßnahmen sollen die vorgestellten Teilkonzepte für das Bewohnerparken, für eine neue Parkraumbewirtschaftung, sowie für die Einrichtung von Lieferzonen erarbeitet und umgesetzt werden.

Die Finalisierung und Realisierung des Teilkonzeptes Bewohnerparken sieht die Einbindung der Anwohner in den entsprechenden Quartieren vor. Hierzu werden entsprechende Informationsveranstaltungen vorgesehen.

Der Entwurf des neuen Bewirtschaftungskonzeptes wird vor der Umsetzung nochmals den Ausschuss- und Ratsmitgliedern vorgestellt.

Auch die Ergebnisse des Runden Tisches werden den Ausschuss- und Ratsmitgliedern vor Realisierung nochmals vorgestellt.

Auf die beigefügten Unterlagen zum Parkraumkonzept und der Präsentation mit Darstellung der Maßnahmen, wird verwiesen.

---

Datum / Oberbürgermeister